

New Life, new school...

GaaXSaku

Von Hi-No-Misaki

Kapitel 5: Montag...

5. Kapitel:

“Morgen, Sakura!” begrüßte Ino die rosahaarige am Montagmorgen und umarmte sie. “Morgen!” gab Sakura lächelnd zurück. “Zeit für Geschichte!” lächelte Ino und ging mit den Armen hinter dem Kopf verschränkt in das Gebäude. Sakura ging ihr stirnrunzelnd hinterher. Wie konnte man schon am frühen Morgen eine so gute Laune haben?! In der großen Eingangshalle bot sich Sakura das gleiche Bild wie vor einer Woche. Überall standen Lehrer und Schüler herum und unterhielten sich eifrig. Sakura bahnte sich mit Ino einen Weg durch die Menge und eilten die Treppe hinauf, bis zu ihren Klassenraum für diese Stunde. “Hey, Ino! Sakura! Morgen!” hörten sie auch sofort Naruto schreien, als sie den Raum betraten und wurden von ihm auch gleich in eine feste Umarmung gezogen. “Morgen, Naruto.” lächelte Sakura. “Hi, ihr zwei!” grinste Lee dann breit und umarmte sie ebenfalls. Sasuke gab nur ein leises “Hallo.” und ein Nicken von sich, doch Ino umarmte ihn trotzdem, bevor sich die anderen alle hinsetzten.

Als sich auch Sakura neben Ino setzte, fiel ihr Blick auf den rothaarigen Jungen in der ersten Reihe, wobei die rosahaarige hätte schwören können, dass er grade genau beobachtet hatte, wie sie die anderen umarmt hatte. Schlagartig fiel ihr auch gleich wieder das Gespräch mit Temari und Kankuro am Samstag ein und das er sie angelogen hatte, wenn denn es denn stimmte, was Temari erzählt hatte. Er hatte gesagt, seine Geschwister würden ihn genauso ignorieren, wie alle anderen hier. Temari behauptete sie versuchte wenigstens mit ihm zu reden, nur das er immer abblockte. Irgendwie machte sie das wütend. Sie versuchte herauszufinden, was mit ihm los war und er log sie an... doch als ihr Geschichtslehrer Kakashi hereinkam, versuchte sie sich auf den Unterricht zu konzentrieren...

Als der Unterricht vorbei war, fing Sakura schon wieder an sich Gedanken über Gaara zu machen. Sie wusste nicht warum sie das so beschäftigte, aber ihr wurde auch klar, dass sie seitdem sie hier angekommen war, sich nur Gedanken über ihn machte. Die Schulzeit bestand ja aus nichts anderem mehr für sie... nur warum war das so?! Das war doch zum verrückt werden... “Habe ich einen Hunger! Ich habe heute Morgen nichts gefrühstückt!” beschwerte sich Ino am Ende der dritten Stunde. “Dein Pech.” erwiderte Sakura hämisch grinsend. “Haha.” gab die blonde darauf von sich und lief

schnaubend in die Halle. Sakura grinste. "Wieso ist das schon immer so voll, obwohl wir fast hierher gerannt sind?!" meckerte Ino als sie die Halle erreichten und die befüllten Tische erblickten. "Die sind eben noch schneller als wir." sagte Sakura und ging die Stufen hoch, um sich ihr Essen zu holen. Die blonde folgte ihr. "Das willst du doch nicht wirklich essen, oder?!" wollte Sakura wissen, als sie Inos randvolles Tablett sah. "Nicht einmal Chouji schafft das." fügte sie hinzu. "Chouji versucht seitdem du hier angekommen bist eine Diät zu machen, deswegen nicht. Glaub mir, der schafft noch mehr." erwiderte Ino und ging runter zu den Tischen.

"Ähm, Ino?! Geh schon mal vor. Ich komme gleich nach." sagte Sakura Ino dann. Ino drehte sich zu ihr um. "Hm, okay!" grinste sie breit. Sakura zog eine Augenbraue hoch. "Bis gleich." sagte die blonde grinsend und ging weiter, während Sakura um einen Tisch rumbog und sich auf den Weg zu Gaaras Tisch machte. Sie wusste nicht warum sie das jetzt tat, aber sie wollte auf der einen Seite sich endlich entschuldigen, dass sie eine so blöde Frage gestellt hatte letzte Woche und auf der anderen Seite möchte sie wissen warum er gelogen hat. "Gaara?! Kann ich mich hierhin setzen?" fragte sie ihn freundlich, als sie vor ihm stand. Er nickte leicht ohne von seinem Tablett aufzublicken. Sakura setzte sich und hoffte, dass er besser Laune haben würde, als letzte Woche. "Was willst du?!" fragte er sie monoton. Sakura holte tief Luft. Sie fand es noch nie einfach, sich bei anderen zu entschuldigen...

"Ich wollte mich entschuldigen." setzte die rosahaarige an. Fassungslos blickte Gaara von seinem Tablett auf. Sie wollte sich bei ihm entschuldigen?! Noch nie hat sich irgendwer bei ihm entschuldigt. Wieso wollte sie sich überhaupt entschuldigen?! "Es tut mir Leid, dass ich dir letzte Woche so eine blöde Frage gestellt habe. Es war klar, dass du kein Außenseiter sein möchtest." entschuldigte sie sich. Der rothaarige war mit der Situation völlig überfordert. Er wusste immer noch nicht wirklich warum sie sich entschuldigte, geschweige denn, was er jetzt tun sollte. Eigentlich war er es doch, der sich hätte entschuldigen müssen. Er hat so gereizt auf ihre Frage reagiert, obwohl er wusste, dass sie es anders meinte, als gesagt. Ein leichtes Nicken bracht er zustande, ehe er wieder ratlos auf sein Tablett blickte.

Sakura fiel ein Stein vom Herzen. Erstens hatte sie es über sich gebracht sich bei ihm zu entschuldigen und zweitens schien er nicht wirklich sauer auf sie zu sein. Doch eine Sache gab es doch noch...

"Gaara, warum hast du gelogen?!" wollte sie wissen. Gaara starrte sie völlig perplex an. Was?! Er hatte nicht gelogen. Er war viel zu überrascht als sie sich zu ihm gesetzt hatte, als dass er lügen konnte. Er hatte ihr wirklich nur die Wahrheit erzählt. Wieso sollte er auch gelogen haben?! "Habe ich nicht." murmelte er beinahe geschockt. "Temari hat was anders erzählt." erwiderte Sakura leise. Irgendwie hatte sie das Gefühl, dass er es wirklich nicht getan hat, aber sie wollte es trotzdem wissen. "Temari..." murmelte Gaara kaum hörbar. "Was hat sie dir erzählt?" wollte Gaara leise wissen. "Sie sagte, dass du nicht von ihnen ignorierst wirst, sondern, dass du einfach nur abblockst, wenn sie versuchen mit dir zu reden." erzählte Sakura ihm. Er blickte wieder auf sein Tablett.

"Würdest du mir glauben, wenn ich dir sage, dass das nur teilweise stimmt?!" fragte er sie direkt. Er wusste nicht, was es genau war, aber er wollte nicht, dass sie ihn alleine

ließ. Sie war seit Jahren die erste Person, die überhaupt mit ihm redete. Ob sie nun neu war oder nicht, das war egal. Er freute sich wirklich darüber, dass er nicht mehr die ganze Zeit alleine war, nur zeigen konnte er das nicht. Er hatte auch Angst über ihre Reaktion, wenn er jetzt sagen würde, dass er sie mag... das einzige, was ihn störte war, dass sie vor der ganzen Schule mit ihm redete, aber morgens, wenn sie in die Schule kommt, nicht einmal 'Hallo' sagte. Er hatte gehofft, dass sie ihn wenigstens leise und unauffällig begrüßen würde. Er hatte es sich wirklich erhofft, doch sie tat es nicht, sie beachtete ihn gar nicht... in dem Fall war sie doch wie alle anderen, trotzdem wollte er nicht, dass sie ging...

"Wenn du mir die ganze Wahrheit erzählst?!" erwiderte die rosahaarige. Ein leichtes Nicken seitens Gaara. "Es ist wahr, dass Temari Dinge sagt, wie 'Hi, wie wars', aber das war es dann. Den ganzen Tag sagen sie kein Wort mehr zu mir. Weder wenn ich mal im Wohnzimmer sitze, noch beim Abendessen. Man hört nichts von ihnen. Es ist klar, dass sie mit anderen so tut, als würde sie es versuchen und ich dann nicht mit ihr rede. Dann steh ich wieder da, ganz nach meinem Ruf." erklärte Gaara. Sakura nickte. "Aber glaubst du nicht, dass es vielleicht deine Schuld ist, dass sie den ganzen Tag nicht mit dir reden, wenn du sie immer abblockst?!" hakete sie dann nach. Gaara blickte sie an. Darüber hatte er noch nie nachgedacht. War es wirklich seine Schuld, dass nicht einmal seine Geschwister mit ihm reden. "Weil Temari wirklich glücklich schien, als sie sagte, du hättest mal etwas gesagt." fügte sie hinzu. Fragend starrte Gaara auf sein Tablett. Stimmt das wirklich?! War es wirklich so, dass seine Geschwister mit ihm reden würde, wenn er sie nicht immer abblocken würde?! Jetzt herrschte definitiv ein noch größeres Chaos in dem rothaarigen als ohnehin schon... was sollte er denn jetzt tun?!

"Naja, ich wollte es ja nur wissen. Ich geh dann, bis dann." sagte Sakura und stand samt Tablett auf und verließ den Tisch, bevor Gaara noch hätte etwas sagen können.

"Na, was hat Gaara denn so erzählt?" fragte Ino die rosahaarige breit grinsend, als sie bei deren Tisch ankam. "Nichts." gab Sakura knapp von sich. "Das glaub ich dir nicht." grinste Ino. "Ist aber so." erwiderte Sakura wieder leicht gereizt. "Dein rotes Gesicht sagt was anderes." grinste Ino weiter. Sakura fasste sich ins Gesicht. War sie etwa rot geworden?! Bitte nicht... "Jaja, Sakura, bist du etwa verknallt?!" fragte Ino, was sich mehr wie eine Feststellung anhörte, als eine Frage. Jetzt wusste Sakura, dass sie ganz sicher rot wurde. "Ich bin nicht verknallt, nicht in den." gab sie von sich. Ino grinste. "Jaja..." murmelte Ino grinsend und legte diese Thema erstmal beiseite. Sakuras Reaktion war ihr Antwort genug.

Sakura brachte ihr leeres Tablett weg, tief in Gedanken versunken. Sie war nicht in Gaara verliebt?! Sie war sich sicher, dass das Herzklopfen nur von ihrer Nervosität kam, wenn sie mit ihm redete. Und das sie angeblich rot geworden ist, sei auch mal dahingestellt. Sie wollte ihm doch einfach nur helfen?! Sie trieb sich ja auch mit den anderen Jungs rum und in die war sie auch nicht verliebt. Okay, vielleicht war das noch was anderes...

"Sakura?!" "Ja?" gab sie von sich, als Naruto ihr direkt vor dem Gesicht herumsprang. "Du kommst doch auch am Freitag nach der Schule zu dem Basketballspiel oder?!" wollte er wissen und sprang weiter herum. "Klar, komm ich." lächelte Sakura. "Toll!" freute sich Naruto und klopfte ihr auf die Schulter. "Es werden alle kommen! Die ganze Schule und ein paar von der anderen." lächelte er. "Du kannst dann ja den

Schiedsrichter machen, wer von uns beiden mehr Körbe gemacht hat. Sasuke oder ich." beschloss er einfach. "Jaja." murmelte die rosahaarige leicht genervt von ihm. "Dann bis morgen!!!" verabschiedete er sich mit einer festen Umarmung. "Ist ja gut, Naruto." sagte Sakura auch lächelnd. "Bis morgen." sagte er noch einmal. "Bis morgen." sagte dann Sakura, während sie sich auf den Weg nach Hause machte.

Am Freitag war dann also ein Basketballspiel. Irgendwie war sie ja gespannt wie Naruto und Sasuke sich so auf dem Feld machten. Bei Sasuke konnte sie sich das noch vorstellen, aber Naruto, wie er Körbe wirft. Sie wusste nicht wieso, aber irgendwie war diese Vorstellung witzig. Seufzend ließ sie sich auf ihr großes Bett fallen. Das war wieder ein Tag. Erst wäre sie in Geschichte fast eingeschlafen, dann warf Ino ihr vor, sie wäre in Gaara verknallt und dann auch noch ein unangekündigter Chemietest... das war zuviel für Montagmorgen. Und dann kamen auch noch die Unmengen an Hausaufgaben hinzu, die sie noch machen musste, da sie ihren Englischaufsatz, den sie bis Mittwoch schreiben musste, nun seit Donnerstag vor sich herschob. Sie schrieb nicht gerne Englische Texte, obwohl ihre Klausuren nur daraus bestanden... so beschäftigte sie sich noch den ganzen Tag mit den Hausaufgaben und einem Telefonat mit Ino, die sie fast zwei Stunden im Alleingang unterhielt. Am Ende war Sakura froh, dass sie endlich schlafen konnte...

~~~~~  
~~~~~

wie wars?! hoffe es hat euch gefallen :D^^

im nächsten kappi gibt es mehr GaaXSaku, da kommt mehr von den gefühlen der beiden...^^ ich weiß genau wie das nächste kappi werden soll und das letzte hab ich auch schon im kopf und ein kappi dazwischen weiß ich auch schon, jetzt muss ich nur noch gucken, wie das ablaufen wird...^^

Lasst ihr mir bitte ein kommi da?! *gaaanzliebguock undschokoladedalass*

Bis dann^^